



## **Neues Lernen in alten Mauern: Freie integrative Montessori-Grundschule in Berlin-Pankow präsentiert beim Tag der offenen Tür eine umfassende Gebäudesanierung und feiert die erste Einschulung**

### **Klimaschutz pur: von der 23 Liter-Schule zur 6 Liter-Schule**

Am Samstag, 01.09.2007, von 10.00 bis 17.00 Uhr, wird auf dem Gelände und in der Freien integrativen Montessori Grundschule in der Pankower Hadlichstraße 2 gefeiert. Nach arbeitsintensiven Monaten einer nachhaltigen, innovativen und umfassenden Gebäudesanierung ist die erste Etappe der Modernisierung des denkmalgeschützten Schulgebäudes erfolgreich abgeschlossen. Mit einem „Tag der offenen Tür“ und bei einem „Ein-Schul-Fest“ werden die Ergebnisse der Öffentlichkeit vorgestellt.

Gemeinsam haben der KARUNA Zukunft für Kinder und Jugendliche in Not e.V. als Träger der Schule und der Bundesarbeitskreis Altbaurenewerung e.V. (BAKA) durch dieses Modell der besonderen Sozialpartnerschaft die Grundlagen für eine nachhaltige Gebäudesanierung im Denkmalsbereich geschaffen.

Der KARUNA e.V. betreut Kinder ganztägig nach den Grundsätzen der italienischen Ärztin und Pädagogin Maria Montessori. Die integrative und ganzheitliche Grundidee und deren Lernmethoden haben in unserer Gesellschaft eine große Nachfrage.

Dafür braucht es natürlich auch die richtigen Gebäude. Es galt also, die baulichen, energetischen und hygienischen Voraussetzungen im sanierungsbedürftigen Gebäude zu schaffen. Es ist der Initiative der Schirmherrin Schauspielerin Hannelore Elsner und dem RTL-Spendenmarathon zu verdanken, dass die finanzielle Grundlage für die KARUNA-Schule gelegt werden konnte.

Der BAKA übernahm die baufachliche Gesamtbetreuung. Viele Mitglieder des BAKA aus der ganzen Republik haben sich weit darüber hinaus engagiert, um so Finanzierung und die Fertigstellung durch Sach- und Geldspenden überhaupt zu ermöglichen. Allen voran die Unternehmen SAINT-GOBAIN G+H, Remmers Baustofftechnik GmbH, Keimfarben GmbH, Protektorwerke Florenz Maisch GmbH, Spillner Spezialbaustoffe GmbH, Lindner Armaturen, Velux Deutschland GmbH und weiteren gilt der Dank.



## **Gebäuediagnose als Basis für die nachhaltige Sanierung**

Die ganzheitliche Diagnose des Gebäudes war die Voraussetzung für das Gesamtkonzept der Sanierung. Die durch den BAKA in Zusammenarbeit mit dem BMVBS entwickelte Gebäuediagnose idi-al begleitet das Projekt dauerhaft in allen Phasen. Dieser ganzheitliche Ansatz stellt hier im besonderen die Verbindung zur Methode der Montessori-Schule her: Die Schaffung von Lebensqualität mit Zukunft für Kinder bei der nachhaltigen Sanierung des Gebäudes.

## **Innovative Lösungen im Baudenkmal**

Mit den Preisträgern von der BAU 2007 mit ihren Produktinnovationen konnten spezielle Detaillösungen umgesetzt werden. So z.B. ein Balken-Nivellier-Profil als Montageerleichterung und für größere Dämmstärken oder die Vakuum-Isolations-Paneele mit der nahezu 10-fachen Dämmwirkung, in diesem Fall speziell für die historischen Dachgauben als Innendämmung.

Für besondere Funktionssicherheit und dauerhaft gutes Klima unter dem Dach und im Innenausbau sorgen die innovative Klimamembran Vario KM Duplex und die bewährten Mineralwolle Dämmsysteme.

## **Das ideale Praxisprojekt für die Bauforschung**

Das Projekt wird aber auch von mehreren Forschungsprojekten begleitet, u.a. die zerstörungsfreie Untersuchung von Holzbalken, ein Projekt mit der BAM dem BAKA und dem BMVBS. Oder „Holzwende2020“ und „Handwerkerprofil-Plus“ mit dem Ziel der Verwendung von dem nachwachsenden Rohstoff Holz und der nachhaltigen Qualifizierung von Handwerkern, ein Verbundforschungsprojekt mit dem BMF. So entstand ein Modellprojekt im besten Sinne: für erhöhten Klimaschutz, für maximales Energiesparen und für effiziente Wirtschaftlichkeit in der Unterhaltung. Als Endergebnis entsteht eine Energieeinsparung von 26,3 auf 6,6 Liter pro Quadratmeter!



## **Klimaschutz für Kinder und Erwachsene erlebbar**

Der BAKA wird zusammen mit KARUNA den Weg einer ökologischen und nachhaltigen Gebäudesanierung zeigen. Handwerker, Planer, Sachverständige werden am Tag der offenen Tür ihr Wissen und ihre Erfahrungen preisgeben. Dafür werden einige Bauteile an diesem Tag in geöffnetem Zustand gezeigt, um so Kindern und Erwachsenen "Klimaschutz" erlebbar zu machen.

Event inklusive: der Einbau von Vakuum-Isolations-Paneele als Innendämmung wird für die Besucher in den Gauben am 01.09.2007 vorgeführt.

## **Die 2. Etappe mit Fassade und Dach benötigt weitere Mittel**

Das Projekt braucht noch weitere Sponsoren. Dann sollen und können sowohl die Fassade als auch das Dach von außen denkmalgerecht saniert werden. Die weiteren Mittel für die 2. Etappe werden zeitnah benötigt, um so die restliche Sanierung an der Gebäudehülle umzusetzen und die Baustelle für die eigentliche Nutzung zu schließen.

## **Und auch andere sollen es wissen**

Über die gesamte Bauphase wurde das Projekt in einer TV-Produktion dokumentarisch festgehalten. [www.bakaberlin.de](http://www.bakaberlin.de)